

## Nachtübung in Rosental an der Kainach

Hauptbrandinspektor Friedrich Allmer alarmierte am Samstag, dem 28. September 1974, um 19.45 Uhr, überraschend die Freiwillige Feuerwehr Rosental an der Kainach zu einer Nachtübung, welche mit dem Tanklöschfahrzeug und einem VW-Bus mit Aggregat zu dem angenommenen Brandobjekt — einem Stadl Am Beilergrund — ausrückte.

Auch die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Köflach wurde angefordert. Sie rückte mit zwei Tanklöschfahrzeugen und schwerem Atemschutz aus. Mußte doch ein „Verletzter“ aus einem Keller geholt werden. Weiters waren die zwei Rüstfahrzeuge „Land Rover“ und der Funkwagen mit einem Lichtaggregat unterwegs.

Die Männer der Freiwilligen Feuerwehr Rosental kommandierte Oberbrandinspektor Franz Hatzlhofer und die der Stadtfeuerwehr Köflach Oberbrandinspektor Franz Reinbacher. Für die reibungslose Funkabwicklung sorgten Bezirksfeuerwehrrat Hauptbrandinspektor Rudolf Reif und Bezirks-Funkmeister Hauptlöschmeister Gustav Scherz.

Bereits um 19.54 Uhr (sechs Minuten nach dem Alarm) strömte aus dem Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Rosental das kalte Naß auf das Übungsprojekt herab. Um 20 Uhr und kurz darauf standen die Leitungen der beiden Köflacher Tanklöschfahrzeuge unter Druck.

An der Nachtübung beteiligten sich insgesamt 31 Feuerwehrmänner von Rosental und Köflach. Fünf Strahlrohre und eine Wasserkanone waren in Tätigkeit.

Nach Beendigung der Übung begrüßte Hauptbrandinspektor Friedrich Allmer alle Ehrengäste und Übungsteilnehmer auf das herzlichste und dankte für das rasche Kommen.

Bürgermeister Herbert Stangl lobte die stete Hilfsbereitschaft der Rosentaler und Köflacher Feuerwehrmänner.

Bezirksschriftführer Abschnittsbrandinspektor Karl Kriehuber gab die Uhrzeiten über den gesamten Übungsablauf sowie die verwendeten Geräte und Fahrzeuge bekannt.

Abschnittsbrandinspektor Karl Mara hob in seiner Ansprache das äußerst ruhige Arbeiten der Wehrmänner hervor und gab über die bestehende Kameradschaft der Wehren Köflach und Rosental seiner Freude Ausdruck.

Bezirksfeuerwehrrat Hauptbrandinspektor Rudolf Reif dankte der Feuerwehr Rosental für die Einladung zur Nachtübung. Er sprach die Hoffnung aus, die bestehende Kameradschaft zwischen Rosental und Köflach in Zukunft noch zu vertiefen.

Schließlich saß man noch eine Weile im Saale des Gasthauses Allmer beisammen. Kommandant Allmer, seine Gattin und Tochter kredenzt ein wenig aus Küche und Keller. Dafür besten Dank.

**Ein Übungsteilnehmer im Namen aller**